



K. W. M. K. 27

G 20715 B

# AMTSBLATT DES ERZBISTUMS KÖLN

Stück 16  
140. Jahrgang  
Köln, den 1. August 2000

## Inhalt

### Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

Nr. 182 „Rechte und Pflichten des Kirchenvorstandes“ Handbuch für die örtliche Vermögensverwaltung.....	143
Nr. 183 Neuer Name für einen Seelsorgebereich .....	143
Nr. 184 Warnung .....	143

### Kirchliche Mitteilungen

Nr. 185 Telefonkosten/Telefongebühren .....	144
Nr. 186 Offene Stellen für pastorale Dienste .....	144
Nr. 187 Offene Stellen für andere kirchliche Mitarbeiter .....	144
Nr. 188 Personalchronik .....	145
Nr. 189 Pontifikalhandlungen.....	146

## Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

### Nr. 182 „Rechte und Pflichten des Kirchenvorstandes“ Handbuch für die örtliche Vermögensverwaltung

Köln, den 12. Juli 2000

Das in den meisten Kirchenvorständen seit langem bekannte und verwandte Handbuch über die Rechte und Pflichten des Kirchenvorstandes von Justitiar i. R. Heribert Emsbach ist soeben in der 8. Auflage gründlich überarbeitet und auch erweitert worden. Die neue Auflage enthält u. a. einen Beitrag über die „Änderungen in den rechtlichen Strukturen auf ortskirchlicher Ebene“ von seinem Nachfolger im Amt, Herrn Justitiar Wilhelm Meller. Gerade dieser Beitrag kann geeignet sein, den Verantwortlichen vor Ort eine Entscheidungshilfe in den Strukturentscheidungen der kommenden Jahre zu geben.

Das Erzbistum wird in Kürze allen Kirchenvorständen für den Vorsitzenden, den stellvertretenden Vorsitzenden und den Rendanten sowie den Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates je ein Exemplar unentgeltlich zur Verfügung stellen.

Die Versorgung der übrigen Kirchenvorstandsmitglieder kann hingegen nicht auf Kosten des Erzbistums erfolgen. Es ist selbstverständlich möglich, weitere benötigte Exemplare zu Lasten der örtlichen Kirchenkasse beim Bachem Verlag oder über den Buchhandel zu bestellen. Auch der private Bezug durch sonstige Interessenten ist über den Buchhandel unter – ISBN 3-7616-1439-X – möglich.

Es wird gebeten, umgehend nach Eingang den genannten Personen je ein Exemplar zu überreichen. Dieses Exemplar ist nur zum Dienstgebrauch bestimmt und ist nach Beendigung des Amtes an den Amtsnachfolger weiterzugeben.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

### Nr. 183 Neuer Name für einen Seelsorgebereich

Köln, den 26. Juni 2000

Der Herr Erzbischof hat folgenden neuen Namen für einen Seelsorgebereich festgelegt:

*Dekanat Düsseldorf-Ost*

Seelsorgebereich Flingern ab sofort „Seelsorgebereich Flingern/Düsseltal“

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

### Nr. 184 Warnung

Köln, den 6. Juli 2000

Mit nachfolgendem Text übernehmen wir eine Warnung der Diözesen Mainz und Osnabrück sowie der Erzdiözese Hamburg:

„Gewarnt wird vor einer Frau, ca. 40 Jahre, gedrungene bis dickliche Figur, ca. 160 cm groß, dunkle Haare. Sie spricht gutes Deutsch mit polnischem Akzent und gibt sich als Mitarbeiterin von Erzbischof Prof. Dr. Dr. Nossol, Oppeln, aus und bittet mit unterschiedlichen Begründungen um Geldspenden. Die Frau ist eine Betrügerin.“

Informationen bitte an das Bischöfliche Ordinariat Mainz, Rechtsabteilung, Tel. 0 61 31/2 53-141.“

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

## Kirchliche Mitteilungen

### Nr. 185 Telefonkosten / Telefongebühren

Das Erzbistum Köln – Generalvikariat – hat einen Rahmenvertrag mit Communitel / Talkline abgeschlossen. Mit diesem Rahmenvertrag ist es möglich größere Einsparungen im Bereich Telefongebühren (Festnetzgebühren und Mobilfunkgebühren – nur T D1-Netz) zu erzielen.

Weitere Einsparungen können ebenfalls in den Bereichen „Telefonanlagen -Miete und -Wartung“ angeboten werden.

Diesem Rahmenvertrag können Kirchengemeinden, Gemeindeverbände und sonstige Rechtsträger im Erzbistum beitreten.

Die Firma Esser Consult & Partner bietet Beratung bei Interesse an. Gesprächspartner bei Esser Consult & Partner ist Herr Engels. Herr Engels ist unter der Tel. Nr. 02 21 / 2 72 09 33 zu erreichen.

Auskünfte erteilt auch die Abteilung Innerer Dienst (Tel. Nr. 02 21 / 16 42 15 62 bzw. 16 42 11 92).

### Nr. 186 Offene Stellen für pastorale Dienste

Im Dekanat Düsseldorf-Heerdt, St. Antonius/Christus König, Oberkassel, wird ein Subsidiar/Ruhestandsgeistlicher gesucht. Eine geeignete Wohnung (auch mit Appartm. für Haushälterin) ist vorhanden.

Im Dekanat Köln-Deutz, Seelsorgebereich E, Zum göttlichen Erlöser, Köln-Rath / St. Cornelius, Köln-Rath-Heumar, wird ein Subsidiar/Ruhestandsgeistlicher gesucht. Ein geeignetes Haus (auch mit Wohnraum für Haushälterin) ist vorhanden.

Interessenten melden sich bitte bei HA-SP, Pfr. Radermacher, Tel.: 16 42-15 12

**Folgende Stellen sind ab sofort mit Gemeindereferenten/innen/Pastoralreferenten/innen zu besetzen:**

Dekanat Eitorf, Seelsorgebereich „Windeck“, Windeck-Datzenfeld

Dekanat Köln-Mülheim Seelsorgebereich A, Köln-Flittard/Stammheim

Dekanat Köln-Mülheim, Seelsorgebereich C, Köln-Buchforst/Buchheim

Dekanat Düsseldorf-Süd, Seelsorgebereich D, Düsseldorf-Gerresheim

Dekanat Düsseldorf-Benrath, Seelsorgebereich „Itter-Holthausen“

Dekanat Düsseldorf Heerdt, Seelsorgebereich B, Düsseldorf-Oberkassel (Bu 25 %)

Dekanat Solingen, Seelsorgebereich A, Solingen

Dekanat Solingen, Seelsorgebereich D, Solingen-Höhscheid/Krahenhöhe

Dekanat Zülpich, Seelsorgebereich A, Zülpich-Bessenich/Füssenich/Juntersdorf, Nideggen

Interessenten/innen mit Berufserfahrung wenden sich bitte an Personalreferentin Fr. Zöllner, HA-SP-Einsatz, Tel.: 16 42-15 10

### Nr. 187 Offene Stellen für andere kirchliche Mitarbeiter

#### Bereich Erzbistum:

Beim Erzbistum Köln sind zum baldmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

#### 1. *Magazinverwalter/in* für das Historische Archiv, Kennziffer: 420-01/00

Die Zeit vom 15. 8. bis 31. 12. 2000 dient der Einarbeitung (Erwerbung von Bestände- und Lagerungskennnissen bezüglich der Urkunden-, Amtsbuch- und Aktenbestände) im Rahmen einer Erziehungsurlaubsvertretung. Ab 1. 1. 2001 ist die unbefristete Beschäftigung als Magazinverwalter(in) vorgesehen, da der bisherige Stelleninhaber zu diesem Zeitpunkt in den Ruhestand tritt.

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Sorge für Lagerung und Sicherheit der Archivbestände in den Magazinen (einschl. Ausweichmagazinen)
- Magazinklimaüberwachung
- Einlagerung, Umlagerung, Transport, Reinigung und Vorsortierung von Archivbeständen
- Aushebung und Reponierung von Archivalien
- Kopierdienst (Anfertigung von Xero- bzw. Readerprinterkopien und Kleinbildaufnahmen)
- Materialverwaltung
- Abwicklung von Aktenvernichtungen durch Fachfirma
- Ordnungsarbeiten, Bestandskontrollen und Erstellung von Listen
- Teilaufgaben in der Dienstbibliothek
- Botendienste

Wir erwarten:

- Ordnungssinn, hohe Zuverlässigkeit, große Sorgfalt im Umgang mit z. T. sehr altem Schriftgut, technisches Verständnis
- Führerschein Kl. III
- bewusste Zugehörigkeit zur katholischen Kirche und aktive Teilnahme an ihrem Leben

Wir bieten einen vielseitigen, verantwortungsvollen und interessanten Arbeitsbereich im Umgang mit der ein ganzes Jahrtausend umfassenden Schriftgutüberlieferung des Erzbistums Köln.

Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 16 42-58 07.

#### 2. *Diplom-Ingenieur/in TH/TU der Fachrichtung Architektur*, Hauptabteilung Bauwesen – Denkmalpflege, Abteilung Bau-, Kunst- und Denkmalpflege, Kennziffer: 611-03/00 Zum Aufgabengebiet gehören:

- Beratung und Aufsicht bei der Planung und Durchführung von Neubauten, denkmalpflegerischen Maßnahmen und beim Bauunterhalt der Kirchengemeinden und der Institutionen, die der bischöflichen Aufsicht unterliegen;
- Beratung und Aufsicht bei der Vorbereitung und beim Abschluss von Verträgen nach der HOAI;
- Koordinierung der an der Planung und Durchführung der Projekte beteiligten Stellen und Behörden;
- Qualitätssicherung hinsichtlich des architektonischen, inhaltlichen, technischen, funktionalen, ökonomischen und ökologischen Anspruchs kirchlichen Bauens.

Wir erwarten:

- Hohe Kompetenz in Entwurf, Baukonstruktion, Denkmalpflege und Baugeschichte;
- Gute Kenntnisse im Bau- und Vertragsrecht und Sicherheit in EDV-gestützten Arbeitsweisen;
- Kosten- und ökologiebewusstes Denken und Handeln;
- Die Fähigkeit, Mitarbeiter/innen zu motivieren und zu führen sowie Planungs- und Ausführungsprozesse intern und extern zielorientiert zu steuern;
- Bereitschaft zur abteilungsübergreifenden Kooperation;
- Mehrjährige berufliche Erfahrung;
- Persönliche Glaubwürdigkeit und engagierte Identifikation mit den Grundwerten der katholischen Kirche.

Wir bieten einen vielseitigen, interessanten und anspruchsvollen Arbeitsbereich, der selbständiges und eigenverantwortliches berufliches Handeln ermöglicht. Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Bewerbungen von Schwerbehinderten sind besonders gewünscht. Sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien und Angabe von kirchlichen Referenzen werden unter Angabe der genannten Kennziffer erbeten an das Erzbistum Köln, Generalvikariat, 50606 Köln.

## Nr. 188 Personalchronik

### Päpstliche Ernennungen

Papst Johannes Paul II. hat am 8. März 2000 den Pfarrer Dr. Karl Jüsten, Leiter des Kath. Büros Berlin, zum Päpstlichen Ehrenprälat ernannt.

### Vom Herrn Erzbischof wurden ernannt am:

- 7. 6. Thüsing Hans, Msgr., Pfarrer, mit Wirkung vom 1. Juli 2000 zum Krankenhauseelsorger am Marienhospital in Brühl, Dekanat Brühl;
- 28. 6. Decker Franz, Dechant, mit Wirkung vom 1. August 2000 zum Caritasdirektor des Caritasverbandes für die Stadt Köln e.V. mit dem Titel Pfarrer;
- 30. 6. Bauer Michael, zum Kaplan an St. Peter in Zülpich, St. Margareta in Zülpich-Hoven, St. Severin in Zülpich-Merzenich und St. Peter in Zülpich-Nemmenich im Seelsorgebereich B des Dekanates Zülpich;
- 1. 7. Pütz Karl-Heinz, Pfarrer, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Rektoratspfarrer an Heilig Geist in Meerbusch-Büderich im Seelsorgebereich C des Dekanates Neuss-Nord;
- 3. 7. Baak Ernst, Pfarrer i. R., mit Wirkung vom 1. Juni 2000 für weitere drei Jahre zum Subsidar an St. Gerhard, St. Hippolytus und St. Maria Königin in Troisdorf und St. Georg in Troisdorf-Altenrath im Seelsorgebereich A des Dekanates Troisdorf;
- 3. 7. Mouchard Karl Bernd, Offizialratsrat i. R., Titel Pfarrer, mit Wirkung vom 18. Juni 2000 für weitere drei Jahre zum Subsidar an St. Mariä Himmelfahrt in Frechen-Grefrath und St. Antonius in Frechen-Habelrath im Seelsorgebereich A des Dekanates Frechen;
- 3. 7. Wischermann Dieter Johannes, Pfarrer i. R., mit Wirkung vom 10. Juli 2000 für weitere drei Jahre zum Subsidar an St. Severin in Bergisch Gladbach-Sand und St. Antonius Abbas in Bergisch Gladbach-Herkenrath im Seelsorgebereich Lerbach-Strunde des Dekanates Bergisch Gladbach;

- 3. 7. Wissenburg Pater Adrian SSS, im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 1. Mai 2000 für weitere drei Jahre zum Subsidar an St. Severin in Lindlar, St. Laurentius in Lindlar-Hohkeppel und St. Joseph in Lindlar-Linde im Seelsorgebereich Lindlar des Dekanates Wipperfürth;
- 5. 7. Zierke Wolfgang, Pfarrer, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Dekanatspräsidenten der kfd und Dekanatsfrauenseelsorger im Dekanat Köln-Rodenkirchen;
- 6. 7. Anosike John, im Einvernehmen mit dem Heimatbischof weiterhin bis 30. November 2000 zum Kaplan zur Aushilfe an St. Petrus Canisius in Köln-Buchforst und St. Mauritius und St. Theresia in Köln-Buchheim im Seelsorgebereich C des Dekanates Köln-Mülheim;
- 6. 7. Goerlich Stephan, Kaplan, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Subsidar an St. Joseph und St. Maternus in Köln-Rodenkirchen, St. Remigius in Köln-Sürth und St. Georg in Köln-Weiss im Seelsorgebereich Rheinbogen des Dekanates Köln-Rodenkirchen;
- 6. 7. Schulte Gregor Maria, Pfarrer, unter Beibehaltung seiner übrigen bisherigen Aufgaben für weitere vier Jahre zum Moderator gem. Can. 517 § 1 CIC im Seelsorgebereich Wiesdorf/Bürrig/Küppersteg des Dekanates Leverkusen;
- 10. 7. Vadakkekara Pater Joseph CMI, im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 1. August 2000 zum Kaplan an Herz Jesu, St. Martin und St. Matthias in Euskirchen im Seelsorgebereich B des Dekanates Euskirchen;
- 17. 7. Bieger Pater Damian OFM, im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 1. Oktober 2000 zum Kaplan an St. Mariä Empfängnis in Velbert-Neviges, Christi Auferstehung in Velbert-Neviges-Siepen und St. Antonius in Velbert-Tönisheide im Seelsorgebereich F des Dekanates Mettmann;
- 17. 7. Mainz Kurt, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Diakon an St. Lambertus in Troisdorf-Bergheim im Seelsorgebereich E des Dekanates Troisdorf;
- 17. 7. Nebel Bruno, mit Wirkung vom 1. September 2000 zum Kaplan an St. Mauri in Grevenbroich-Hemmerden, St. Sebastianus in Grevenbroich-Hülchrath, St. Clemens in Grevenbroich-Kapellen, St. Jakobus in Grevenbroich-Neukirchen und St. Martinus in Grevenbroich-Wevelinghoven im Seelsorgebereich C des Dekanates Grevenbroich;
- 1. 8. Wolff Berthold, Kaplan, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Rector ecclesiae der Kapelle des St. Ursula-Gymnasiums in Brühl.

### Der Herr Erzbischof hat am:

- 6. 7. den Msgr. Wolfgang Kraft mit Wirkung vom 1. August 2000 als Spiritual im Erzbistum Köln und als Subsidar an St. Alban und an St. Michael in Köln entpflichtet und in den Ruhestand versetzt;
- 28. 6. den Direktor Prälat Dr. Karl-Heinz Vogt mit Wirkung vom 31. Juli 2000 als Caritasdirektor für den Caritasverband der Stadt Köln e.V. entpflichtet;
- 10. 7. den Pater Ulrich Heroven SDB im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 1. Juni 2000 als Subsidar an St. Paulus in Velbert entpflichtet;
- 17. 7. den Pater Robert Jauch OFM im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 30. September 2000 als Pfarrer an St. Mariä Empfängnis in Velbert-Neviges, Christi Auferstehung in Velbert-Neviges-Siepen und St. Antonius in Velbert-

Tönisheide und als Pfarrverbandsleiter im Seelsorgebereich F des Dekanates Mettmann entpflichtet;

17. 7. den Pater Gregor Laurentius Wagner OFM im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 30. September 2000 als Kaplan an St. Mariä Empfängnis in Velbert-Neviges, Christi Auferstehung in Velbert-Neviges-Siepen und St. Antonius in Velbert-Tönisheide entpflichtet;
17. 7. den Diakon Harald Oberhem mit Wirkung vom 1. August 2000 als Diakon an St. Gereon in Wachtberg-Niederbachem und Hl. Drei Könige in Wachtberg-Oberbachem entpflichtet.

#### Laien in der Seelsorge

##### Es wurden beauftragt am:

5. 7. Ferrecki Therese, Pastoralreferentin, unter Beibehaltung ihrer bisherigen Aufgaben zur geistlichen Begleitung der kfd im Dekanat Köln-Rodenkirchen;
17. 7. Hohenhorst Friedhelm, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Pastoralreferent an St. Lambertus in Troisdorf-Bergheim im Seelsorgebereich E des Dekanates Troisdorf;
1. 8. Mohr St. Ingrid, im Einvernehmen mit der Ordensoberin zur Ordensschwester in der Krankenhausseelsorge am Marienhospital in Düsseldorf.

##### Es wurden versetzt am:

1. 8. Bellinghausen Angelika, als Gemeindefereferentin nach St. Mariä Heimsuchung in Sankt Augustin-Müllendorf und St. Augustinus in Sankt Augustin-Menden im Seelsorgebereich B des Dekanates Sankt Augustin;
1. 8. Kaiser Irmgard, als Pastoralreferentin nach St. Augustinus und St. Gertrud in Düsseldorf-Eller und St. Michael in Düsseldorf-Lierenfeld im Seelsorgebereich C des Dekanates Düsseldorf-Benrath;
1. 8. Kothen St. Christa, im Einvernehmen mit der Ordensoberin als Gemeindefereferentin in der Krankenhausseelsorge am Städt. Krankenhaus in Düsseldorf-Gerresheim;
1. 8. Krämer Sabine, als Gemeindefereferentin nach St. Johannes Enthauptung in Lohmar und St. Mariä Geburt in Lohmar-Birk im Seelsorgebereich C des Dekanates Siegburg;
1. 8. Wiesemann Georg, als Pastoralreferent nach St. Maria Königin in Düsseldorf-Lichtenbroich, St. Bruno und St. Maria unter dem Kreuze in Düsseldorf-Unterrath im Seelsorgebereich B des Dekanates Düsseldorf-Nord;
1. 8. Witte Ingrid, als Gemeindefereferentin nach St. Bonaventura in Remscheid-Lennep im Seelsorgebereich B des Dekanates Remscheid.

##### Es wurden beurlaubt am:

26. 3. Schultes Beate, Gemeindefereferentin, weiterhin bis 1. September 2001 wegen gesetzlichen Erziehungsurlaubes;
1. 8. Heek Andrea, Gemeindefereferentin, nach § 38 KAVO bis 30. September 2000.

##### Aus dem Dienst ist ausgeschieden am:

31. 7. Heinzler-Koch Lioba, Gemeindefereferentin im Erzbistum Köln und an St. Joseph und an St. Marien in Velbert und St. Michael in Velbert-Langenberg im Seelsorgebereich Velbert-Mitte/Langenberg des Dekanates Mettmann.

#### Nr. 189 Pontifikalhandlungen

Im Auftrag des Herrn Kardinals und Erzbischofs nahm Herr Weihbischof Manfred Melzer folgende Pontifikalhandlungen vor:

Vom 2. bis 22. Februar 2000 Bischöfliche Visitation und Spendung der hl. Firmung im Dekanat Köln-Porz:

Visitation im Seelsorgebereich „B“ vom 2. Februar bis 6. Februar 2000.

Spendung der hl. Firmung:

5. Februar 2000  
St. Bartholomäus, Urbach  
(Für die Pfarreien St. Bartholomäus,  
Urbach, St. Maria Himmelfahrt,  
Grenge – St. Aegidius, Wahn) 34 Firmlinge
6. Februar 2000  
Christus König, Wahnheide 53 Firmlinge

Visitation im Seelsorgebereich „A“ vom 8. Februar bis 12. Februar 2000.

Visitation im Seelsorgebereich „Porzer Rheinkirchen“ vom 15. Februar bis 22. Februar 2000.

Spendung der hl. Firmung:

19. Februar 2000  
St. Laurentius, Ensen 40 Firmlinge
20. Februar 2000  
St. Mariä Geburt, Zündorf 46 Firmlinge
- zusammen 173 Firmlinge

Die Abschlußkonferenz unter Leitung des Visitators fand statt am 22. Februar 2000 im Alexianer-Krankenhaus in Ensen.

Vom 19. März bis 15. April 2000 Bischöfliche Visitation und Spendung der hl. Firmung im Dekanat Kerpen:

Visitation im Seelsorgebereich „A“ vom 19. März bis 26. März 2000.

Spendung der hl. Firmung:

19. März 2000  
St. Michael, Buir 36 Firmlinge
26. März 2000  
St. Kunibert, Blatzheim 39 Firmlinge

Visitation im Seelsorgebereich „B“ vom 25. März bis 6. April 2000.

Spendung der hl. Firmung:

25. März 2000  
St. Albanus und Leonhardus, Manheim 22 Firmlinge
28. März 2000  
Heilig Geist, Neubottenbroich 29 Firmlinge
1. April 2000  
St. Maria Königin, Sindorf 93 Firmlinge
2. April 2000  
Christus König, Horrem 71 Firmlinge
6. April 2000  
St. Cyriakus, Götzenkirchen 12 Firmlinge

Visitation im Seelsorgebereich „C“ vom 8. April bis 15. April 2000.

Spendung der hl. Firmung:

8. April 2000	
St. Rochus, Türrnich	54 Firmlinge
12. April 2000	
St. Martinus, Kerpen	45 Firmlinge
15. April 2000	
St. Quirin, Mödrath	43 Firmlinge
	<u>zusammen 444 Firmlinge</u>

Die Abschlußkonferenz unter Leitung des Visitators fand statt am 13. April 2000 im Kloster der Salvatorianerinnen in Horrem.

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Köln-Mitte (Süd):

29. Januar 2000	
St. Maria im Kapitol	9 Firmlinge
7. Mai 2000	
Herz-Jesu	11 Firmlinge
	<u>zusammen 20 Firmlinge</u>

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Köln-Nippes:

27. Februar 2000	
St. Joseph, Nippes	28 Firmlinge
20. Mai 2000	
St. Franziskus, Bilderstöckchen	12 Firmlinge
21. Mai 2000	
Hl. Kreuz, Weidenpesch (Für die Pfarreien des Seelsorgebereich „B“)	71 Firmlinge
28. Mai 2000	
St. Bonifatius, Nippes (Für die Pfarreien des Seelsorgebereich „D“)	42 Firmlinge
	<u>zusammen 153 Firmlinge</u>

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Köln-Mülheim:

6. Mai 2000	
St. Pius X, Flittard	56 Firmlinge
14. Mai 2000	
Liebfrauen, Mülheim	26 Firmlinge
	<u>zusammen 82 Firmlinge</u>

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Köln-Lindenthal:

27. Mai 2000	
St. Karl-Borromäus, Sülz (Für die Pfarreien des Seelsorgebereich „Köln-Sülz“ einschl. 40 Firmlinge des Seelsorgebereich „D“)	63 Firmlinge

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Frechen:

10. Juni 2000	
St. Mariä Himmelfahrt, Grefrath (einschl. 16 Firmlinge der Pfarrei St. Antonius, Habelrath)	33 Firmlinge

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Köln-Ehrenfeld:

12. Juni 2000	
St. Dreikönigen, Bickendorf (Für die Pfarreien des Seelsorgebereich „B“)	34 Firmlinge

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Köln-Lövenich:

17. Juni 2000	
St. Marien, Weiden (Für die Pfarreien des Seelsorgebereich „A“)	46 Firmlinge

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Pulheim:

18. Juni 2000	
St. Kosmas und Damian, Pulheim	42 Firmlinge

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Köln-Worringen:

25. Juni 2000	
Christi Verklärung, Heimersdorf	22 Firmlinge

Spendung der hl. Firmung in der Hohen Domkirche

25. Juni 2000	11 Firmlinge
---------------	--------------

Im Auftrag des Herrn Kardinals und Erzbischofs nahm Herr **Weihbischof Norbert Trelle** folgende Pontifikalhandlungen vor:

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Königswinter:

27. Januar 2000	
Königswinter-Eudenbach, St. Mariä Himmelfahrt	30 Firmlinge
9. Februar 2000	
Rheinbreitbach, St. Maria Magdalena	21 Firmlinge
10. Mai 2000	
Bad Honnef, St. Johann Baptist (zusammen mit Bad Honnef-Rhöndorf, St. Maria Himmelfahrt und Bad Honnef- Selhof, St. Martin)	77 Firmlinge
16. Juni 2000	
Königswinter-Stieldorf, St. Margareta	34 Firmlinge
	<u>zusammen 152 Firmlinge</u>

Am 6. Februar 2000 Spendung der hl. Firmung an 10 Firmlinge der Portugiesischen Mission Hilden in St. Jakobus, Hilden, Dekanat Hilden.

Am 6. Februar 2000 Spendung der hl. Firmung an 20 Firmlinge der Portugiesischen Mission Neuss in St. Marien, Neuss, Dekanat Neuss-Nord.

Vom 15. Februar bis 23. März 2000 Bischöfliche Visitation und Spendung der hl. Firmung im Dekanat Bonn-Beuel:

22. Februar 2000	
Bonn-Schwarz-Rheindorf, St. Maria und St. Clemens	5 Firmlinge
12. März 2000	
Bonn-Limperich, Hl. Kreuz	21 Firmlinge
18. März 2000	
Bonn-Küdinghoven, St. Gallus	17 Firmlinge
19. März 2000	
Bonn-Oberkassel, St. Cäcilia	16 Firmlinge
	<u>zusammen 59 Firmlinge</u>

Die Schlußkonferenz unter Vorsitz des Visitators fand statt am 23. März 2000 im St.-Josefs-Hospital, Bonn-Beuel.

Am 25. März 2000 Spendung der hl. Firmung an 34 Firmlinge der Italienischen Mission Köln in St. Mariä Himmelfahrt, Köln, Hohe Domkirche.

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Erftstadt:

28. März 2000	
Erftstadt-Erp, St. Pantaleon	63 Firmlinge
30. März 2000	
Erftstadt-Friesheim, St. Martin	36 Firmlinge
	<u>zusammen 99 Firmlinge</u>

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Bad Münstereifel:

29. März 2000  
Bad Münstereifel, Kapelle des Klosters  
der Legionäre Christi 2 Firmlinge

23. Mai 2000  
Bad Münstereifel-Kirspenich, St. Bartholomäus  
(zusammen mit Bad Münstereifel-Iversheim,  
St. Laurentius und Bad Münstereifel-  
Eschweiler, St. Margareta) 26 Firmlinge  
zusammen 28 Firmlinge

Am 30. März 2000 Weihe des Altares der Pfarrkirche St.  
Martin, Erftstadt-Friesheim, Dekanat Erftstadt.

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Bonn-Bad Godesberg:  
3. Mai 2000  
Bonn-Bad Godesberg,  
Kirche des Aloisiuskollegs 29 Firmlinge

Am 6. Mai 2000 Spendung der hl. Firmung an 44 Firmlin-  
ge der Italienischen Mission Solingen in St. Joseph, Solingen-  
Ohligs, Dekanat Solingen.

Am 6. Mai 2000 Spendung der hl. Firmung an 18 Firmlin-  
ge der Frankophonen Gemeinde Bonn-Bad Godesberg, St.  
Hildegard im Meisengarten, Dekanat Bonn-Bad Godesberg.

Am 7. Mai 2000 Spendung der hl. Firmung an 49 Firmlinge  
der Italienischen Mission Köln in St. Mariä Himmelfahrt,  
Köln, Hohe Domkirche.

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Zülpich:  
11. Mai 2000  
Zülpich, St. Peter 72 Firmlinge

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Euskirchen:  
14. Mai 2000  
Euskirchen St. Matthias 25 Firmlinge

Vom 17. Mai bis 26. Juni 2000 Bischöfliche Visitation und  
Spendung der hl. Firmung im Dekanat Siegburg:

25. Mai 2000  
Siegburg, St. Anno 22 Firmlinge

27. Mai 2000  
Siegburg-Kaldauen, Liebfrauen 71 Firmlinge

30. Mai 2000  
Lohmar, St. Johannes Enthauptung 42 Firmlinge

7. Juni 2000  
Lohmar-Birk, St. Mariä Geburt 5 Firmlinge

10. Juni 2000  
Siegburg-Wolsdorf, St. Dreifaltigkeit 29 Firmlinge

20. Juni 2000  
Siegburg, St. Servatius 29 Firmlinge

24. Juni 2000  
Wahlscheid, St. Bartholomäus 56 Firmlinge  
zusammen 254 Firmlinge

Die Schlußkonferenz unter Vorsitz des Visitators fand statt  
am 26. Juni 2000 im Edith-Stein-Exerzitienhaus, Siegburg.

Am 28. Mai 2000 Spendung der hl. Firmung an 48 Firmlin-  
ge der Italienischen Mission Mettmann in St. Lambertus,  
Mettmann, Dekanat Mettmann.

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Meckenheim/Rhein-  
bach:

5. Juni 2000  
Vinzenz-Pallotti-Kolleg 20 Firmlinge

Am 11. Juni 2000 Spendung der hl. Firmung an 31 Firmlin-  
ge der Kroatischen Mission Wuppertal in Herz Jesu, Wup-  
pertal-Barmen, Dekanat Wuppertal-Barmen.

Spendung der hl. Firmung im Dekanat Brühl:  
17. Juni 2000  
Brühl-Kierberg, St. Servatius 40 Firmlinge

Am 18. Juni 2000 Erteilung der Diakonenweihe in der  
Pfarrkirche St. Laurentius, Windeck-Dattenfeld, Dekanat  
Eitorf, an die Seminaristen des Erzbischöflichen Priestersemi-  
nars, Köln:

Temur Johannes Bagherzadeh, Sebastian Bremer, Marcus  
Bussemer, Mike Kolb, Hans-Josef Lahr, Malwin März, Klaus  
Thranberend.

Mit Zustimmung des Herrn Kardinals und Erzbischofs  
spendete Herr **Bischof Claude Frikard**, Delegierter Bischof der  
franz. Bischofskonferenz für die Gemeinden im Ausland, am  
14. Mai 2000 in der Pfarrkirche Hl. Geist in Düsseldorf-Pem-  
pelfort, Dekanat Düsseldorf-Mitte, 8 Firmlingen der Pfarrge-  
meinde für französischsprachende Katholiken in Düsseldorf  
das Sakrament der Firmung.

Mit Zustimmung des Herrn Kardinals und Erzbischofs  
spendete Herr **Weihbischof Msgr. Josip Mrzljak** aus Zagreb  
am 10. Juni 2000 in der Pfarrkirche St. Apollinaris in Düssel-  
dorf, Dekanat Düsseldorf-Süd, 33 Firmlingen der Kroatischen  
Kath. Mission Düsseldorf und in der Pfarrkirche St. Remigius  
in Bonn, Dekanat Bonn-Mitte, 6 Firmlingen der Kroatischen  
Kath. Mission Bonn das Sakrament der Firmung.

Mit Zustimmung des Herrn Kardinals und Erzbischofs  
spendete Herr **Bischof Stanislaw Stefanek** aus Lomza/Polen  
am 17. Juni 2000 in der Kirche des Klarissenklosters in Köln-  
Kalk, Dekanat Köln-Deutz, 32 Firmlingen der Polnischen  
Kath. Mission Köln das Sakrament der Firmung.

Zur Post gegeben am 1. August 2000